



MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 06-Mrz-2015

Version: 4.0

Seite 1 von 10

1. IDENTIFIKATION DER SUBSTANZ/MISCHUNG UND DER FIRMA/UNTERNEHMEN

Produktidentifikator

Stoffname: Donepezil Hydrochloride Orally Disintegrating Tablets

Handelsname: ARICEPT ODT; ARICEPT D; ARICEPT RDT; ARICEPT OROTAB; ARICEPT EVESS

Chemische Familie: Mischung

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Anwendungsgebiet: Pharmazeutisches Produkt zur Behandlung von Morbus Alzheimer

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Pfizer Inc
Pfizer Pharmaceuticals Group
235 East 42nd Street
New York, New York 10017
1-800-879-3477

Pfizer Ltd
Ramsgate Road
Sandwich, Kent
CT13 9NJ
Vereinigtes Königreich
+00 44 (0)1304 616161
Notrufnummer:
International: CHEMTREC (24 Stunden): +1-703-527-3887

Notrufnummer:

CHEMTREC (24 Stunden): 1-800-424-9300

Kontakt-E-Mail- pfizer-MSDS@pfizer.com

Adresse:

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Klassifikation des Stoffes oder des Gemisches

GHS-Klassifizierung

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme: Kategorie 4

EU Klassifizierung:

EU Gesundheitsgefährlich

Gefahrenbezeichnung:

EU-Risikosätze:

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Etikettangaben

Signalwort:

Warnung

Gefahrenbezeichnungen:

H302 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

Vorsorgliche Angaben:

P264 - Nach der Handhabung Hände gründlich waschen
P270 - Während dem Einsatz dieses Produkts weder essen, trinken noch rauchen
P301+ P312 - BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTZENTRALE oder Arzt anrufen
P330 - Mund ausspülen
P501 - Inhalt / Behälter in Übereinstimmung mit allen örtlichen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Donepezil Hydrochloride Orally Disintegrating
Tablets
Überarbeitet am: 06-Mrz-2015

Seite 2 von 10

Version: 4.0



Andere Gefahren Keine Daten verfügbar.
Australische Gefahrenklassifizierung (NOHSC): Gefährliche Substanz. Nicht gefährliche Stoffe.

Hinweis: Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Standards für die Sicherheit am Arbeitsplatz erstellt, die erfordern, dass alle bekannten Gefahren des Produkts oder seiner Wirkstoffe unabhängig vom potenziellen Risiko einbezogen werden. Die angegebenen Vorsichtshinweise und Warnungen treffen möglicherweise nicht in allen Fällen zu. Ihre Anforderungen sind möglicherweise unterschiedlich, abhängig vom Expositionspotenzial an Ihrem Arbeitsplatz.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährlich

Inhaltsstoff	CAS-Nummer	EU EINECS Liste	EU Klassifizierung	GHS Klassifizierung	%
Donepezil hydrochloride	120011-70-3	Nicht eingetragen	T;R25 Xi;R36	Acute Tox.3 (H301) Eye Irrit.2A (H319)	5 or 10 ***
Kieselsäuren, amorphe	7631-86-9	231-545-4	Nicht eingetragen	Nicht gelistet	*

Inhaltsstoff	CAS-Nummer	EU EINECS Liste	EU Klassifizierung	GHS Klassifizierung	%
Mannitol	69-65-8	200-711-8	Nicht eingetragen	Nicht gelistet	*
Carrageenan	9000-07-1	232-524-2	Nicht eingetragen	Nicht gelistet	*
Ferric oxide yellow	51274-00-1	257-098-5	Nicht eingetragen	Nicht gelistet	*
Polyvinyl alcohol	9002-89-5	Nicht eingetragen	Nicht eingetragen	Nicht gelistet	*

Zusätzliche Hinweise:

* Eigentum
*** pro Tablette/Kapsel/Lutschtablette/Zäpfchen
Als "gefährlich" angegebene Bestandteil(e) wurden gemäß den Normen für Arbeitsplatzsicherheit beurteilt.
Gemäß 29 CFR 1910.1200 wird die genaue prozentuale Zusammensetzung dieser Mischung als Betriebsgeheimnis nicht bekanntgegeben.

Der vollständige Text der in diesem Abschnitt enthaltenen R-Sätze und CLP/GHS Abkürzungen ist Abschnitt 16 zu entnehmen

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt: Mindestens 15 Minuten lang bei offenen Augenlidern mit Wasser spülen. Sofort medizinische Versorgung veranlassen.

Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung entfernen. Bereich mit großen Mengen Wasser spülen. Seife verwenden. Medizinische Versorgung veranlassen.

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Donepezil Hydrochloride Orally Disintegrating Tablets

Seite 3 von 10

Überarbeitet am: 06-Mrz-2015

Version: 4.0

Verschlucken: Niemals etwas über den Mund verabreichen, wenn die Person nicht bei Bewusstsein ist. Mund mit Wasser auswaschen. Keinesfalls Erbrechen herbeiführen, außer unter Anleitung von medizinischem Personal. Sofort medizinische Versorgung veranlassen.

Einatmen: Patienten an die frische Luft befördern und ruhig halten. Sofort medizinische Versorgung veranlassen.

Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome und Auswirkungen der Exposition: Zu Informationen über potentielle Anzeichen und Symptome der Exposition siehe Abschnitt 2 - Gefahrenfeststellung und/oder Abschnitt 11 - Toxikologische Information.

Der medizinische Zustand verschlechtert sich durch Exposition an: Keine bekannt

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt: Kein(e,er)

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Kohlendioxid, Trockenpulver oder Wasserdampf verwenden.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gesundheitsgefährdende Verbrennungsprodukte: Kann toxische Brandgase mit Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxiden, Chlorwasserstoff und anderen chlorhaltigen Verbindungen freisetzen.

Feuer- / Explosionsgefahren: nicht anwendbar

Hinweise für die Brandbekämpfung

Bei der Brandbekämpfung geeignete Schutzausrüstung und autonome Atemgeräte verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Reinigungspersonal muss geeignete Personenschutz-ausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Exposition minimieren.

Umweltschutzmaßnahmen

Abfälle zur Entsorgung in einen ordnungsgemäß beschrifteten, versiegelten Behälter füllen. Es ist darauf zu achten, dass der Stoff nicht freigesetzt wird.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Maßnahmen zur Reinigung und Beseitigung: Verschüttungsquelle eindämmen, sofern dies ohne Gefährdung möglich ist. Verschütteten Stoff so aufnehmen, dass kein Staub erzeugt wird. Zur Beseitigung von Verschüttungen trockener Feststoffe muss ein feuchtes Tuch oder einen Staubsauger mit Filter verwendet werden. Verschüttungsbereich gründlich reinigen.

Zusätzliche Aspekte bei großen Verschüttungen: Nicht wesentliches Personal muss den betroffenen Bereich verlassen. Notfälle sofort melden.

Reinigungsmaßnahmen dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Donepezil Hydrochloride Orally Disintegrating
Tablets
Überarbeitet am: 06-Mrz-2015

Seite 4 von 10

Version: 4.0

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Stauberzeugung und -anhäufung vermeiden. Falls Tabletten oder Kapseln zerdrückt und/oder beschädigt sind, Inhalation von Staub und Exposition von Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Beim Umgang mit dem Stoff geeignete Personenschutz-ausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Hände und exponierte Haut nach dem Entfernen der PSA waschen. Ableitung in die Umwelt muss vermieden werden. Zur Vermeidung einer berufsbedingten Exposition oder einer Freisetzung in die Umwelt müssen geeignete verfahrenstechnische Maßnahmen für die Abwasser- und Abfallentsorgung geprüft und umgesetzt werden. Mögliche Bereiche für Prozessemissionen dieses Materials in die Atmosphäre sollten mit Staubsammlern, HEPA-Filtrationssystemen oder anderen gleichwertigen Kontrollvorrichtungen kontrolliert werden.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen: Lagerung gemäß Anweisung auf der Produktverpackung.
Spezifische Endanwendung(en): Pharmazeutisches Medikamentenprodukt

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Zu überwachende Parameter

Informieren Sie sich in verfügbaren Bekanntmachungen über die in den einzelnen Mitgliedsländern geltenden Produktexpositionen (OEL).

Donepezil hydrochloride	
Pfizer OEL TWA-8 Hr:	150µg/m ³
Kieselsäuren, amorphe	
Australien TWA	2 mg/m ³
Österreich OEL - MAK	4 mg/m ³
	0.3 mg/m ³
Tschechische Republik OEL - TWA	0.1 mg/m ³
	4.0 mg/m ³
Estland OEL - TWA	2 mg/m ³
Finnland OEL - TWA	5 mg/m ³
Deutschland - TRGS 900 - Zeitlich gewichtete Durchschnittswerte	4 mg/m ³
Deutschland (DFG) - MAK	4 mg/m ³
Irland - Arbeitsplatzgrenzwert - Zeitlich gewichtete Durchschnittswerte	6 mg/m ³
Lettland OEL - TWA	2.4 mg/m ³
OSHA - Final PELs - Table Z-3 Mineral D:	1 mg/m ³
	20 mppcf Listed
Slowakei OEL - TWA	4.0 mg/m ³
Schweiz OEL - TWAs	4 mg/m ³
	0.3 mg/m ³

Analysemethode: Analytische Methode vorhanden für Donepezil Hydrochloride. Weitere Informationen erhältlich von Pfizer Inc.

Exposure Controls

Technische Schutzmassnahmen: Technische Einrichtungen müssen als primäres Mittel zur Kontrolle der Expositionen eingesetzt werden. Allgemeine Raumbelüftung ist angemessen, es sei denn bei dem Vorgang werden Staub, Nebel oder Brandgase freigesetzt. Luftkontaminationswerte unter den weiter oben in diesem Abschnitt aufgeführten Expositionsgrenzen halten.

Persönliche Schutzausrüstung: Die Auswahl und Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung (PPE) hat sich nach den maßgeblichen nationalen Standards und Vorschriften zu richten.

Hände: Undurchlässige Handschuhe werden empfohlen, wenn Hautkontakt mit Arzneimittelprodukten möglich ist sowie für Massenverarbeitungsvorgänge.

Augen: Sicherheitsbrille oder Vollsichtbrille tragen, wenn Augenexposition möglich ist.

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Donepezil Hydrochloride Orally Disintegrating
Tablets
Überarbeitet am: 06-Mrz-2015

Seite 5 von 10

Version: 4.0

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Haut: Undurchlässige Schutzkleidung wird empfohlen, wenn Hautkontakt mit Arzneimittelprodukten möglich ist sowie für Massenverarbeitungsvorgänge.

Atemschutz: Wenn der anwendbare Arbeitsplatzgrenzwert (OEL) überschritten wird, geeignetes Atemgerät mit einem Schutzfaktor verwenden, der die Expositionen unter dem Arbeitsplatzgrenzwert (OEL) hält.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Physikalischer Zustand:	Tabletten	Farbe:	weiß
Geruch:	Keine Daten verfügbar.	Geruchsschwellenwert:	Keine Daten verfügbar.
Summenformel:	Mischung	Molekulargewicht:	Mischung

Lösungsmittellöslichkeit: Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit: Keine Daten verfügbar
pH-Wert: Keine Daten verfügbar.
Schmelz/Gefrierpunkt (°C): Keine Daten verfügbar
Siedepunkt (°C): Keine Daten verfügbar.

Verteilungskoeffizient: (Methode, pH, Endpunkt, Wert)

Mannitol

Keine Daten verfügbar

Carrageenan

Keine Daten verfügbar

Kieselsäuren, amorphe

Keine Daten verfügbar

Polyvinyl alcohol

Keine Daten verfügbar

Ferric oxide yellow

Keine Daten verfügbar

Donepezil hydrochloride

Vorhergesagt 7.4 Log D 4.14

Zersetzungstemperatur (°C): Keine Daten verfügbar.

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten verfügbar

(Gramm/s):

Dampfdruck (kPa): Keine Daten verfügbar

Dampfdichte (g/ml): Keine Daten verfügbar

Relative Dichte: Keine Daten verfügbar

Viskosität: Keine Daten verfügbar

Entflammbarkeit

Selbstentzündungstemperatur (Feststoff) (°C): Keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit (Feststoffe): Keine Daten verfügbar

Flammpunkt (Flüssigkeit) (°C): Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenzen (Flüssigkeit) (Vol %): Keine Daten verfügbar

Untere Explosionsgrenzen (Flüssigkeit) (Vol %): Keine Daten verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität: Keine Daten verfügbar

Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Nutzungsbedingungen.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Brandfördernde Eigenschaften: Keine Daten verfügbar

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Donepezil Hydrochloride Orally Disintegrating Tablets

Seite 6 von 10

Überarbeitet am: 06-Mrz-2015

Version: 4.0

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen: Feine Partikel (wie Staub und Nebel) können brand- oder explosionsfördernd wirken.

Inkompatible Stoffe: Als Vorsichtsmaßnahme vor starken Oxidationsmitteln schützen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine Daten verfügbar

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Informationen über toxikologische Wirkungen

Allgemeine Angaben: Die Angaben in diesem Abschnitt beschreiben die potenziellen Gefahren der einzelnen Bestandteile.

Bekannte klinische Wirkungen: Verschlucken dieses Stoffs kann Wirkungen ähnlich denen bei der klinischen Verwendung verursachen, einschließlich cholinergische Krise, gekennzeichnet durch starke Übelkeit, Erbrechen, Speichelfluss, Schweißausbrüche, niedrige Herzfrequenz, niedrigen Blutdruck, Muskelschwäche, Atemnot, Synkope und Krämpfe.

Akute Toxizität (Spezies, Route, Endpunkt, Dosis)

Mannitol

Ratte	Oral	LD 50	13500 mg/kg
Maus	Oral	LD 50	22 g/kg

Donepezil hydrochloride

Ratte	Oral	LD50	32.6 mg/kg
Maus	Oral	LD50	45.2mg/kg
Ratte	Intravenös	LD50	7.6mg/kg
Maus	Intravenös	LD50	3.7mg/kg

Reizungen / Sensitivierung: (Typ, Spezies, Stärke)

Donepezil hydrochloride

Augenreizung	Kaninchen	Reizstoff
Hautreizungen	Kaninchen	Nicht reizend

Wiederholungsdosistoxizität: (Dauer, Spezies, Route, Dosierung, Endpunkt, Zielorgan)

Donepezil hydrochloride

13 Woche(n)	Ratte	Oral	1 mg/kg/Tag	NOEL	Keine identifiziert
13 Woche(n)	Hund	Oral	1 mg/kg/Tag	NOEL	Zentrales Nervensystem
12 Monat(e)	Ratte	Oral	3 mg/kg/Tag	NOEL	Zentrales Nervensystem
12 Monat(e)	Hund	Oral	5 mg/kg/Tag	NOEL	Zentrales Nervensystem

Reproduktions- & Entwicklungstoxizität: (Studientyp, Spezies, Route, Dosis, Endpunkt, Effekt(e))

Donepezil hydrochloride

Embryonale / Fötale Entwicklung	Ratte	Oral	1 mg/kg/Tag	NOEL	Maternale Toxizität, Nicht teratogen
Embryonale / Fötale Entwicklung	Kaninchen	Oral	3 mg/kg/Tag	NOEL	Maternale Toxizität, Nicht teratogen

Genetische Toxizität (Studientyp, Zelltyp/Organismus, Ergebnis)

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Donepezil Hydrochloride Orally Disintegrating
Tablets

Seite 7 von 10

Überarbeitet am: 06-Mrz-2015

Version: 4.0

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Donepezil hydrochloride

Bakterienmutagenität (Ames) *Salmonellen*, *E. coli* Negativ
In Vitro Chromosomenschäden Zellen aus dem Eierstock chinesischer Hamster (CHO-Zellen) Positiv
Mutagen für Säugetierzellen (HGPRT) Mikronukleus Maus Negativ

Karzinogenität: (Dauer, Spezies, Route, Dosis, Endpunkt, Effekt(e))

Donepezil hydrochloride

88 Woche(n)	Maus	Keine Route angegeben	180 mg/kg/Tag	NOEL	Nicht karzinogen
104 Woche(n)	Ratte	Keine Route angegeben	30 mg/kg/Tag	NOEL	Nicht karzinogen

Karzinogener Status:

Keine der Komponenten dieser Formulierung wird von IARC, NTP oder OSHA als Karzinogen aufgelistet.

Carrageenan

IARC: Group 3 (Not Classifiable)

Kieselsäuren, amorphe

IARC: Group 3 (Not Classifiable)

Polyvinyl alcohol

IARC: Group 3 (Not Classifiable)

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Umweltüberblick:

Umwelteigenschaften wurden nicht gründlich untersucht. Ableitung in die Umwelt muss vermieden werden.

Toxizität

Keine Daten verfügbar

Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine Daten verfügbar

Bioakkumulationspotential:

Verteilungskoeffizient: (Methode, pH, Endpunkt, Wert)

Donepezil hydrochloride

Vorhergesagt 7.4 Log D 4.14

Mobilität im Boden:

Keine Daten verfügbar

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Donepezil Hydrochloride Orally Disintegrating
Tablets

Überarbeitet am: 06-Mrz-2015

Seite 8 von 10

Version: 4.0

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren zur Abfallbehandlung: Der Abfall ist gemäß aller anzuwendenden Gesetze und Vorschriften zu entsorgen. Hierbei müssen spezifische Vorschriften einzelner Mitgliedsstaaten und Kommunen beachtet werden. Zur Vermeidung einer berufsbedingten Exposition und einer Freisetzung in die Umwelt müssen unter Berücksichtigung der für dieses Material relevanten, bekannten Gefahren für Umwelt und menschliche Gesundheit geeignete verfahrenstechnische Maßnahmen für die Abwasser- und Abfallentsorgung geprüft und umgesetzt werden. Es wird empfohlen, nach dem Prinzip der Abfallverminderung zu verfahren. Zur Vermeidung einer Freisetzung in die Umwelt sollte die beste verfügbare Technologie verwendet werden. Hierzu können auch destruktive Techniken für Abfall und Abwasser gehören.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Falls unten nicht anders angegeben, bezieht sich Folgendes auf alle Übertragungsarten:

Nicht reguliert für Transport unter der USDOT-, EUADR-, IATA- oder IMDG-Regulierung.

15. VORSCHRIFTEN

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/Spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Kanada - WHMIS: Klassifizierungen

WHMIS Gefahrenklasse:

Klasse D, Abteilung 1, Unterabteilung A

Klasse D, Abteilung 2, Unterabteilung B



Donepezil hydrochloride

CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen

Nicht eingetragen

Kalifornien - Vorschlag 65

Nicht eingetragen

EU EINECS Liste

Nicht eingetragen

Mannitol

CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen

Nicht eingetragen

Kalifornien - Vorschlag 65

Nicht eingetragen

Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b)

Present

Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")

Present

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Donepezil Hydrochloride Orally Disintegrating
Tablets
Überarbeitet am: 06-Mrz-2015

Seite 9 von 10

Version: 4.0

15. VORSCHRIFTEN

REACH - Anlage IV - Ausnahmen von der Registrierungspflicht: EU EINECS Liste	Present 200-711-8
Carrageenan	
CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen Nicht eingetragen
Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b) Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")	Present Present
EU EINECS Liste	232-524-2
Kieselsäuren, amorphe	
CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen Nicht eingetragen
Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b) Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")	Present Present
EU EINECS Liste	231-545-4
Ferric oxide yellow	
CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen Nicht eingetragen
Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b) Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")	Present Present
EU EINECS Liste	257-098-5
Polyvinyl alcohol	
CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen Nicht eingetragen
Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b) Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")	Present Present
EU EINECS Liste	Nicht eingetragen

16. SONSTIGE ANGABEN

Text der in Abschnitt 3 enthaltenen R-Sätze und Abkürzungen der GHS Klassifizierung

Akute Toxizität, oral - Kat. 3; H301 - Giftig beim Verschlucken
Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kat. 2A; H319 - Verursacht schwere Augenreizung

T - Giftig
Xi - Reizend

R25 - Giftig beim Verschlucken.
R36 - Reizt die Augen.

Datenquellen: Firmeninterne Information zur Arzneimittelentwicklung von Pfizer.

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Donepezil Hydrochloride Orally Disintegrating
Tablets

Überarbeitet am: 06-Mrz-2015

Seite 10 von 10

Version: 4.0

Revisionsgründe: Aktualisierter Abschnitt 2 - Gefahren. Aktualisierter Abschnitt 3 - Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe. Aktualisierter Abschnitt 7 - Umgang und Lagerung. Aktualisierter Abschnitt 15 - Bestimmungen. Aktualisierter Abschnitt 1 - Feststellung des Stoffes/Präparats und der Gesellschaft/des Unternehmens Aktualisierter Abschnitt 16 - Sonstige Informationen

Überarbeitet am: 06-Mrz-2015
Hergestellt durch: Product Stewardship Hazard Communications
Pfizer Global Environment, Health, and Safety Operations

Pfizer Inc glaubt, dass die auf diesem Datenblatt zur Materialicherheit enthaltenen Angaben zutreffend sind und, da sie in gutem Glauben gemacht sind, sämtliche ausdrückliche oder implizite Gewährleistung ausgeschlossen ist. Soweit dieses Dokument keine Angaben zu Gefahren enthält, gibt es zum jetzigen Zeitpunkt keine bekannten Informationen.

Ende des Sicherheitsdatenblattes